

1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Bienstädt über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen (Straßenausbaubeitragssatzung)

Aufgrund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), i.d.F. der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. 2003 S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Thüringer Haushaltbegleitgesetzes 2006 / „007 vom 23. Dezember 2005 (GVBl. Nr. 18 S. 446) und der §§ 2 und 7a des Thüringer Kommunalabgabegesetz (ThürKAG) vom 07.08.1991 (GVBl. S. 285), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301) zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des ThürKAG und des Thüringer Wassergesetzes vom 17. Dezember 2004 (GVBl. S. 889) hat der Gemeinderat der Gemeinde Bienstädt in seiner Sitzung am 24.05.2007 mit Beschluss – Nr. 133-22/2007 folgende

1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Bienstädt über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 22.02.2007 beschlossen:

**§ 1
Änderung**

(1) Der § 12 enthält folgende Fassung:

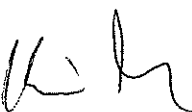
„§ 12 Inkrafttreten / Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig wird die Satzung über die Erhebung eines einmaligen Straßenausbaubeitrages der Gemeinde Bienstädt vom 20.03.2007 außer Kraft gesetzt“.

**§ 2
Inkrafttreten**

Die 1. Änderungssatzung zur Straßenausbaubeitragssatzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bienstädt, den 20.11.2007


Kühnhausen
Bürgermeister

